

Idsteiner ZEITUNG VOM 20. September 2007

„Der 4. Idsteiner Frauentag“

Idstein. „War das schon alles?“ – Frauen in der Lebensmitte statt Lebenskrise, neue Berufsperspektiven entdecken, die eigenen Potentiale ausschöpfen, das Alles steht in zahlreichen Vorträgen und an den Thementischen im Mittelpunkt des 4. Idsteiner Frauentags im Gerberhaus am Samstag, 22. September, ab 14.30 Uhr und Sonntag, 23. September, ab 10.00 Uhr. Die Veranstalterinnen, Beate Oehl, Trainerin für Personalentwicklung und Heidi Göbel, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Idstein und der Gemeinde Hünstetten, haben wieder zahlreiche Referentinnen und Referenten darunter die prominente Bestsellerautorin Sabine Asgodom sowie Ausstellerinnen gewonnen, die in den Bereichen Kunst und Kultur, Gesundheit und Fitness, Beauty und Wellness sowie Beruf und Karriere spannende Themen und Ideen präsentieren. Das ausführliche Programm findet sich auch auf der Homepage www.idsteiner-frauentag.de.

Eröffnet wird der 4. Idsteiner Frauentag mit einem Grußwort der Schirmherrin der Veranstaltung, Prof. Dr. Gudrun Neises von der Europa Fachhochschule Fresenius am Samstag, 22. September, um 14.30 Uhr im Gerberhaus und dem Eröffnungsvortrag „Auf zu neuen Ufern“. Im Anschluss daran verrät Dr. Cornelia Topf, Rhetorik-Trainerin und Buchautorin in ihrem Vortrag „Die zehn Erfolgsgeheimnisse für Frauen in der Lebensmitte“.

Sabine Asgodom wird am Sonntag, 23. September, um 17.30 Uhr die Abschlussveranstaltung bestreiten und liest dabei aus ihrem Buch „Lebe wild und unersättlich“. Dazwischen präsentieren Trainerinnen, Fachfrauen aus verschiedenen Gesundheitsbereichen, eine Theologin, Berufs- und Persönlichkeitsberaterinnen ein breit gefächertes Angebot an Vorträgen im Gerberhaus und in der Stadthalle. Neu ist dieses Mal ein Marktplatz für Selbstständige am Samstagabend um 19.00 Uhr mit Expertinnen des Vereins „Berufswege für Frauen“ aus Wiesbaden.

Be den Thementischen setzen die Veranstalterinnen in diesem Jahr auf Mitmachaktionen.